

## Die häufigsten Fragen zum Projekt auf einem Blick beantwortet

---

# „Auszubildende als Digitalisierungsscouts“

---

### Wieso sollten wir mitmachen?

Einerseits wird im Unternehmen eine digitale Lösung eingeführt, von dieser einen Nutzen hat. Zudem steigert es dadurch seine Arbeitgeberattraktivität und putscht sein Image auf.

Die Azubis können ihr Wissen der Digitalisierung produktiv im Betrieb einsetzen und haben die Chance sich Fähigkeiten des Projektmanagements (Projektleitung, selbstständiges Arbeiten, Kompetenzen erweitern) anzueignen.

Dabei wird das Projektteam vom RKW Kompetenzzentrum und einem erfahrenen RKW Coach begleitet.

### Wie lange dauert das Projekt?

Sechs Monate, ab dem Auftaktworkshop.

### Kostet das Projekt etwas? Falls ja, wie viel?

Die Teilnahme am Projekt ist kostenfrei. Das Unternehmen muss nur die erforderlichen Kosten für die Umsetzung der Projektidee übernehmen/tragen.

### Wie viel Zeit müssen die Teilnehmer investieren?

Dazu gibt es keine pauschale Antwort. Die Arbeitszeit am Projekt ist mit dem Projektvorhaben verknüpft. Im Schnitt benötigt man zw. einer und vier Stunden pro Woche.

Der Auftaktworkshop ist eine Pflichtveranstaltung für alle Teilnehmer.

### Welche Voraussetzungen müssen erfüllt werden um teilnehmen zu dürfen?

- Der Betrieb darf maximal 500 Mitarbeiter beschäftigen.
- Es dürfen zwischen zwei bis fünf Azubis daran teilnehmen.
- Anmeldung vor den anderen Betrieben und ihm Rahmenden der Anmeldezeit abgeben (Wo? Beim RKW Kompetenzzentrum).
- Interesse und Lust ein Digitalisierungsprojekt umzusetzen.

Weitere Informationen unter [www.digiscouts.de](http://www.digiscouts.de)